

Änderungsliste zum Produkthaushalt-Entwurf 2006 (Verwaltungshaushalt)

Produkt	Amt	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz lt. Entwurf	C D U	Differenz neuer Ansatz	S P D	Differenz neuer Ansatz	dUH	Differenz neuer Ansatz	F.D.P.	Differenz neuer Ansatz	BA	Differenz neuer Ansatz	Bündnis 90/ Die Grünen	Differenz neuer Ansatz	Bürgeranreg.	Differenz neuer Ansatz	Verwaltung	Differenz neuer Ansatz
050301	5000	..																	
Hilfe zum Lebensunterhalt (nach SGB XII)																			
Antrag Nr. 25																			
Erläuterung Antrag der dUH-Fraktion: Im Prozessergebnis muss eine Verbesserung von 5 % erreicht werden. Gem. Antrag sind in der Produktgruppe 0503 insgesamt 37.313 € zu streichen. Hier von entfallen auf dieses Produkt 11.940,00 €. Hinweis der Verwaltung zum Antrag der dUH-Fraktion: Die gegenwärtige Anzahl der Stellen ist entsprechend den Fallzahlen in Anlehnung an die 1999 erfolgte Orgauntersuchung nach der Abtrennung der ARGE-Mitarb. erfolgt. In diesem Bereich ist im Übrigen eine Fallsteigerung zu beachten. Eine endgültige Aussage zur Personalbemessung soll zum 1.7.06 erfolgen; darüber hinaus sollte zum Jahresende ein Facit zur Gesamtentwicklung gezogen werden.																			
050303	5000	..																	
Hilfen nach AsylBLG																			
Antrag Nr. 25																			
Erläuterung Erläuterungen der Verwaltung zum Antrag der dUH-Fraktion: Eine Reduzierung der Betreuungskräfte ist nicht ersichtlich. Einerseits ist der Betreuungsstandard durch vorhandenes schwierigeres Klientel notwendig, andererseits kommen auf die Sozialpäd. Fachkräfte nach Einrichtung des Integrationsbüros durch Umsetzung des Integrationskonzeptes neue Aufgaben zu. Vergleiche hierzu SV 50/20 zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales am 21.3.2006.																			

Änderungsliste zum Produkthaushalt-Entwurf 2006 (Verwaltungshaushalt)

Produkt	Amt	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz lt. Entwurf	CDU	Differenz neuer Ansatz	SPD	Differenz neuer Ansatz	dUH	Differenz neuer Ansatz	F.D.P.	Differenz neuer Ansatz	BA	Differenz neuer Ansatz	Bündnis 90/ Die Grünen	Differenz neuer Ansatz	Bürgeranreg.	Differenz neuer Ansatz	Verwaltung	Differenz neuer Ansatz
050304	5000	..							-373 -373										
Hilfen zur Arbeit																			
Antrag Nr. 25																			
Erläuterung																			
Antrag der Fraktion dUH:																			
Im Prozessergebnis muss eine Verbesserung von 5 % erreicht werden. Gem. Antrag sind in der Produktgruppe 0503 insgesamt 37.313 € zu streichen.																			
Hiervon entfallen auf dieses Produkt 373,00 €.																			
Hinweis der Verwaltung zum Antrag der dUH-Fraktion:																			
Der hier vorgesehene Ansatz von 10.000 € ist der Zuschussanteil der Stadt für das Projekt "Hilfe zu Hause" des Seniorenzentrums Stadt Hilden. Dieser Anteil ist Voraussetzung für den Zuschuss durch die "Butz-Stiftung". Ohne deren Zuschuss ist das Projekt nicht durchführbar.																			
050304	5000	...							0 0										
Hilfen zur Arbeit																			
Antrag Nr. 35																			
Erläuterung																			
Antrag der CDU-Fraktion:																			
Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah nach dem Einrichten des von der Bundesregierung geplanten neuen Programms für Langzeitarbeitslose, dem Ausschuss für Schule, Sport, Soziales ein Konzept für Chance von Beschäftigungsverhältnissen bei der Stadt Hilden aufzuzeigen.																			

Änderungsliste zum Produkthaushalt-Entwurf 2009 (Verwaltungshaushalt)

Produkt	Amt	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz lt. Entwurf	C D U	Differenz neuer Ansatz	S P D	Differenz neuer Ansatz	d U H	Differenz neuer Ansatz	F. D. P.	Differenz neuer Ansatz	BA	Differenz neuer Ansatz	Bündnis 90/ Die Grünen	Differenz neuer Ansatz	Bürger-anreg.	Differenz neuer Ansatz	Ver-waltung	Differenz neuer Ansatz
050501	5000	4000.000.6000	10.000				12.100 22.100												
Hilfen zur Integration																			
PROJEKTE - FOERDERUNG DER INTEGRATION VON MIGRANTEN					Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:
Antrag Nr. 9																			
Erläuterung Antrag der SPD-Fraktion: Bei dem Produkt "Hilfen zur Integration" soll bei Kostenart 54 der Ansatz aufgestockt werden. Als Deckung hierfür sollen bei der Hhst. 3330.4161 "Honorare" 6.000,00 € und bei der Hhst. 9999.6559 "Fernmeldegebühren" 6.100,00 € gekürzt werden. Hinweis der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion: Verwaltungsseitig wird auf die SV Nr.50/20 hingewiesen.Für die Umsetzung des Maßnahmenkataloges werden nunmehr insgesamt 20.600,- € benötigt.																			
050301	5000	4700.000.7182	90.000				40.000 130.000												
Hilfe zum Lebensunterhalt (nach SGB XII)																			
ZUSCHUESSE - SCHULDNERBERATUNG					Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:	Dafür: Dagegen: Enth.:
Antrag Nr. 14																			
Erläuterung Antrag der FDP-Fraktion: Der Ansatz ist um 40.000,00 € zu erhöhen und mit einem HV 7 zu versehen. Die Mittel können durch die Reduzierung bei Hhst. 0000.7186 "Hilfsfonds Eine Welt" aufgebracht werden. Siehe Antrag Nr. 11. Hinweis der Verwaltung zum Antrag der FDP-Fraktion: Gegenwärtig wird durch den Kreis Mettmann und die ARGE ME-aktiv für den Bereich der Leistungen nach SGB II (HARTZ IV) ein kreiseinheitlicher Kontrakt für die Schuldnerberatung in den ka Städten erarbeitet. Die Höhe des Zuschusses durch den Kreis steht noch nicht fest; maßgebend wird die Zahl der erwarteten Beratungsfälle sein (ALG I- und ALG II-Empfänger sowie überschuldete erwerbstätige Personen) Dies hat wesentliche Auswirkungen auf den bisher durch die Stadt Hilden mit dem SKFM abgeschlossenen Vertrag. Die ka Städte im Kreis, so auch Hilden, sind aufgrund der Delegationssatzung für Hilfeempfänger nach SGB XII (Nicht erwerbsfähige Personen, Personen ab 65 Jahre) zuständig. Der Umfang der Leistungen zur Schuldnerberatung und der dafür notwendige Personaleinsatz sind ggf. aufgrund eines neuen Kontraktes zu regeln.																			

8 Änderungsantrag der dUH zum Haushalt „2006“

Produkt 0503

050301 Hilfe zum Lebensunterhalt(nach SGB XII)

050303 Hilfen nach AsylBLG

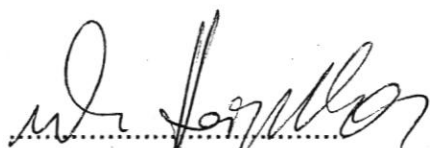
050304 Hilfen zur Arbeit

Seite 175 ff

Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushaltsansatz gem. Entwurf 2006 in €	Beantragter Ansatz in € für 2006	Einsparung/ Erhöhung
Kosten und Erlösrechnung	-238.457 -497.601 - 10.208	-708953.	37.313.
Gesamtsumme	746.266		

Begründung:

Im Prozessergebnis ist eine Verbesserung um mindestens 5% zu erreichen. Die Fallzahlen sind in den angegebenen Arbeitsbereichen drastisch gesunken. Die Arbeitsabläufe sind darum weiter zu straffen. Im Vergleich zu Betreuungskräften anderer Städte wird hier mindestens die Einsparung einer Ganztagsstelle erwartet.


Werner Horzella

CDU - Fraktion im Rat der Stadt Hilden**Antrag / Anfrage**

Sitzung des Rates	vom
Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	vom
Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Soziales	vom 21.03.2006

Die Bundesregierung plant ein neues Programm für Langzeitarbeitslose. Dieses Programm ist noch nicht konturenscharf, daher kann noch kein konkreter Antrag zu diesem Programm gestellt werden. Die CDU Fraktion hält es allerdings auch im Rahmen einer Vorbildfunktion der öffentlichen Arbeitgeber für wichtig, dass die Verwaltung hier Kontakt mit der Agentur für Arbeit aufnimmt, um Chancen für Beschäftigungsverhältnisse bei der Stadt Hilden darzustellen. Eine Möglichkeit des Einsatzes von Langzeitarbeitslosen wäre, dem Wunsch vieler Vereine folgend, im Bereich des Hallennutzungsbedarfsplans möglich.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah nach dem Einrichten des oben genannten Programms für Langzeitarbeitslose dem Ausschuss für Schule, Sport, Soziales ein Konzept für Chance von Beschäftigungsverhältnissen bei der Stadt Hilden aufzuzeigen.

Angelika Urban
Fraktionsvorsitzende

Claudia Schlottmann

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ratsfraktion Hilden

Hilden, 07.03.2006

Änderungsantrag

zum Haushaltsplan-Entwurf 2006

Betr.: Produktziffer 050501 - Hilfen zur Integration

Die Kostenstelle 54 wird um 12.100,00 Euro auf 22.100,00 Euro erhöht. Als Deckungsvorschlag werden die folgenden Kürzungen gemacht:

- a) Kürzung um 6.000,00 Euro bei der Haushaltsstelle 3330.000.4161 – Honorare und Entschädigungen im Zuschussbudget der Musikschule
- b) Kürzung um 6.100,00 Euro im Sammelnachweis 2 bei den Fernmeldegebühren

Begründung:

Es liegt ein umfangreicher Maßnahmenkatalog zur Integrationsförderung in Hilden vor. Für die Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen sind weitere finanzielle Mittel im Haushalt 2006 erforderlich.

Die Deckungsvorschläge begründen sich darauf, dass die jeweiligen Ansätze in den letzten Jahren nicht ausgeschöpft wurden.

Birgit Alkenings

Birgit Alkenings

A. Barata

Anabela Barata

Geschäftsstelle:
SPD-Fraktion Hilden
Berliner Str. 4
40721 Hilden

Telefon:
02103/54708
Fax:
02103/52047
Email:
spd.hilden@cityweb.de

Bankverbindung:
Sparkasse HRV
BLZ 334 500 00
Konto-Nr. 34 306 266

Zuerreichen:
Bus 783, 784, 785, O3 bis
Fritz-Gressard-Platz
S-Bahn S7 bis Bahnhof



FDP – Ratsfraktion im Rat der Stadt Hilden

Rudolf Joseph Fraktionsvorsitzender

14

FDP

Die Liberalen

FDP Ratsfraktion Hilden • Südstraße 2 • 40721 Hilden

Freie Demokratische Partei
Südstraße 2
40721 Hilden

Telefon: 02103/ 39 66 56

Mobil: 0172/ 26 94 690

Fax: 02103/ 24 26 92

E-Mail: fdphilden@aol.com

Internet: www.fdphilden.de

Bankverbindung:

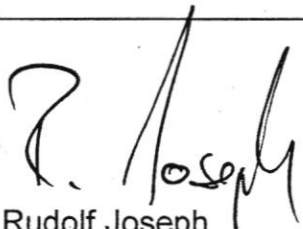
Commerzbank Hilden

Konto-Nr. 6 368 039 01 BLZ 300 400 00

Hilden, 4. März 2006

Änderungsantrag der FDP zum Haushaltsentwurf „2006“

Haushaltsstelle	Haushalts- ansatz 2006 in Euro	Beantragte Änderung/ Begründung	Belastung in Euro
Amt 0503 Haushaltsstelle 01.4700.7182 Zuschüsse Schuldnerberatung	<u>90.000,--</u>	Erhöhung von 40.000 mit HV7. Die Nachfrage nach Schuldnerberatung steigt stark an. Es gibt Wartezeiten von bis zu 8 Monaten. Es ist zu erwarten, dass aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen die Zahl der potenziellen Betroffenen enorm ansteigen wird. Die 40.000.- Euro könnten durch die Einsparung „Hilfefonds eine Welt“ aufgebracht werden.	40.000,00


Rudolf Joseph
Fraktionsvorsitzender

